

Profil-Bewegungsklasse Jahrgang 05 / 06
Beitrag zur bewegungsfreundlichen Schule
an der Westerwaldschule Driedorf

Grundsatz: Bewegung unterstützt effektives Lernen

Ziele:

- Freude an der Bewegung vermitteln
(breitensportliche Orientierung)
- Vielfältige und **abwechslungsreiche** Bewegungsangebote zur persönlichen Entfaltung und Gestaltung gemäß den individuellen Fähigkeiten bieten
- **Individuelle Mitgestaltungsmöglichkeiten stärken**
(d. h. Schüler greifen auf Erfahrungen und besondere Fähigkeiten zurück und gestalten als Experten Bewegungsangebote mit)
- Schlüsselqualifikationen entwickeln
(Kooperationsfähigkeit, Rücksichtnahme, gegenseitige Wertschätzung)
- Anleitung zur
 - sinnvollen Freizeitgestaltung
 - gesunden Ernährung und Lebensführung
(in Bewegungsstunden)
- Stärkung der Kreativität und des Körper- und Selbstbewusstseins
- Optimierung des aktiven und passiven Bewegungsapparats
- Erwerb / Erfahrung von Gemeinschaftserlebnissen
- Verbesserung sozialer Kompetenzen
(u. a. Akrobatik)
- Verbindung von sportlichen sowie natur- und tierschutzrelevanten Inhalten, umweltfreundliche Freizeitgestaltung
(Orientierungslauf)
- Einbindung von Outdoor- und Trendsportarten
(z.B. Waveboard, Tanz, Trampolin)
- Kooperationen mit Vereinen und / oder Gemeindeeinrichtungen

Umsetzung:

- 2 Stunden Sportunterricht
- 2 Bewegungsstunden: Mögliche Inhalte: Schule kennenlernen und Orientierung auf der Erde mit Karte und Kompass durch Orientierungslauf, Ernährung (Kalorien ablaufen), gesundes Frühstück (Lebensmittel untersuchen), Umweltschutz (sachgerechte Müllentsorgung), Ausdenken von Bewegungslandschaften
- Im Fachunterricht werden ebenfalls Bewegungsangebote eingesetzt. Bsp.: Mathe: Längenmessen durch Abgehen auf dem Schulhof, Üben der Grundrechenarten durch Eckenrechnen. Deutsch: Laufdiktate und Bewegungsgeschichten. Gesellschaftslehre: Besuch in Erdbach, um das Thema Steinzeit hautnah zu erleben, Kunst: Figuren auf dem Schulhof zeichnen (Keith Haring), Englisch: sog. Vokabelecken
- Positive und aggressionsfreie Lernatmosphäre
- 1 - 2 Kompaktveranstaltungen im Schulhalbjahr (halbtägig / ganztägig - Heisterberg!, (ggf. zu Beginn mit Akrobatik))
- Außerschulische Aktivitäten (Altenheim, Kindergarten, kulturelle Veranstaltungen)
- Klassenfahrten mit hohem Bewegungsanteil (Erlebnispädagogik)
- Der Klassenlehrer gewährleistet, dass
 - "bewegungsbezogene" Inhalte angemessen berücksichtigt und umgesetzt werden und
 - Fachlehrer und Kooperationspartner eingebunden sind und
 - Rückmeldung / Austausch über Erfahrungen erfolgt
- Mittagspausen mit Bewegungsangeboten
- Aufgaben im Rahmen des Ganztagsangebotes übernehmen (z. B. Pausen)
- Unterstützung bei Grundschulsportfesten
- Projektwoche als Gesundheitswoche

Voraussetzungen:

- Interesse und Offenheit für vielfältige Bewegungsangebote
- Schüler müssen sportgesund sein
- Teilnahme an Sportveranstaltungen außerhalb der Unterrichtszeit
- „Freischwimmer“ erwünscht

Ausführliche Informationen über die Ziele und praktische Umsetzung der Bewegungsklasse an der Westerwaldschule Driedorf

Spiel und Sport haben eine große Bedeutung für die Entwicklung und die persönliche Entfaltung des Kindes. Auch das Lernen wird positiv durch Bewegung beeinflusst.

Durch die Vielfalt verschiedener Spiel- und Bewegungsangebote erfahren die Schüler und Schülerinnen an unserer Schule positive Körper- und Sozialerfahrungen. Dadurch werden soziale Kompetenzen gestärkt und herausgebildet. Unser Ziel ist es,

das Spielen und Bewegen als ein besonderes

Gemeinschaftserlebnis erfahrbar zu machen und unseren Schülern den Erwerb von Schlüsselqualifikationen wie Kooperationsfähigkeit, Rücksichtnahme, gegenseitige Akzeptanz und Toleranz zu ermöglichen. Spiele und Bewegungsangebote schaffen dabei Möglichkeiten, in denen sich unsere Schüler mit sich und anderen auseinandersetzen und über den Sport hinaus etwas für ihre "gesunde" Lebensführung, eine sinnvolle Freizeitgestaltung und das Engagement für andere lernen.

Um Schülern und Schülerinnen diesen Zielen näher zu bringen, gibt es seit dem Schuljahr 2013 / 2014 die Klassen mit Bewegungsschwerpunkt.

Umsetzung des Bewegungskonzeptes an der Westerwaldschule Driedorf

An unserer Schule bleiben die Klassen 5 - 8 im Klassenverband, bevor die abschlussbezogenen Klassen gebildet werden.

Das Besondere an der Schwerpunktklasse Bewegung ist, dass der Klassenlehrer auch die Sportlehrkraft ist.

Der Klassenlehrer ist verantwortlich dafür, dass „bewegungsbezogene“ Inhalte angemessen berücksichtigt und umgesetzt werden. Dazu stehen ihm die beiden Sportstunden und zusätzlich zwei Bewegungsstunden zur Verfügung. Innerhalb der Haupt- und Nebenfächer sind die Kollegen daran gehalten, Bewegungsmöglichkeiten und -angebote zu schaffen.

Dies können z. B. Laufdiktate im Deutschunterricht, Vokabeltraining im Englischunterricht, bewegungsintensive Rechenspiele, olympischen Spiele im Gesellschaftsunterricht oder eine Exkursion zu den Erdbacher Höhlen im Rahmen steinzeitlicher Geschichte sein.

Zusätzlich zur Studentafel finden an der Westerwaldschule Sporttage statt, an denen sich die Schüler der Bewegungsklasse mit anderen messen können. Auch die Organisation solcher Sportfeste soll zukünftig von den Bewegungsklassen übernommen werden.

Ein wichtiger und nicht zu vernachlässigender Punkt ist die Mitgestaltung von Schülern im Sportunterricht. Hierbei übernehmen die Schüler die Vorbereitung der Sportstunden und führen diese mit ihrer Klasse durch. Die Reflexion wird durch den Sportlehrer angeleitet, damit die grundlegenden Parameter berücksichtigt werden. Sehr großen Wert legen wir an der Westerwaldschule auch auf die verbindliche Teilnahme an erlebnispädagogischen Aktivitäten in Heisterberg, die durch unsere Sozialarbeiterin angeboten und umgesetzt werden.

Generell soll das Profil der Bewegungsklasse das Leitbild unserer Schule unterstützen und damit erst ermöglichen!

„Es ist das Leitbild unserer Schule, Schüler in einem Klima gegenseitiger Wertschätzung in ihren individuellen Begabungen zu fördern, um sie zu befähigen, ihre Zukunft selbstbestimmt zu gestalten.“